

Erledigt

Kleines Home-Freizeitsystem

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Januar 2017, 01:48

Update und Post Installation:

Bevor das ganze System in den Showroom kommt gibt es noch ein zwei Sachen von denen ich hier noch erzählen wollte, bzw bei denen ich noch offene Fragen habe. 😊

Das System ist inzwischen zusammengebaut aber noch nicht komplett im Einsatz. Der Zusammenbau ging problemlos und platztechnisch hat alles super geklappt. Die beiden zusätzlichen Antennen haben gepasst und ich konnte sie super durch 2 Löcher an der Unterseite nach vorne direkt unters Case verlegen.

Beim ersten Boot war die Lautstärke direkt positiv auffallend. Dadurch dass sich nur ein Lüfter mit 400 rpm dreht, war sogar der benutzte 10 Jahre alte 4:3 Bildschirm lauter als der PC 😄

Das Bios hat immer relativ lange gebraucht um über den Splashscreen hinweg zu kommen. Das hat mich etwas gewundert aber ich habe es erstmal ignoriert. Im BIOS wurde alles richtig erkannt, auch die Wlan Karte und so konnte ich mich direkt an die Installation wagen.

Diese war leider etwas holprig.

-Zuerst blieb die Installation immer bei XHCI Fehlern hängen. Einstellungen zu den USB Ports im BIOS und das Testen an anderen Ports brachten hier keine Veränderung.

-Dann habe ich das ganze im Safe Modus probiert indem ich in die com.apple.boot.plist ein -x geschrieben habe. Keine Veränderung

-Über einen Stick habe ich dann eine EFI mit defaults.plist eingebunden. Auf dieser war ebenfalls USBInjectAll.kext und eine DSDT von Fredde

-Nach mehreren Erfolglosen versuchen viel mir dann auf, dass das -x noch in der boot.plist stand und das laden der Kexte verhinderte. Zudem wollte die DSDT nicht so recht.

-Als das -x dann entfernt war (was übrigens nicht über die Shell ging) gab es zwar keine XHCI Errors mehr, dafür aber einzelne HS Ports die immer wieder aktiviert und deaktiviert wurden. Nach und nach habe ich diese in eine uiaexcludelist für USBInjectAll geschrieben

-Nächstes Problem war dann Waiting for DSMOS was ich durch aktualisieren der FakeSMC und das verändern der Memory der HD4600 beheben konnte

-Im Installationsmenu stellte sich dann heraus das mein InstallStick anscheinend beschädigt wäre weshalb ich ihn komplett neu erstellen musste

-Als OS X dann irgendwann endlich installiert war, wollte die Wlan Karte nicht. Aber bevor ich dem Problem irgendwie nachgehen konnte gab es 2 Neustarts später anscheinend so extreme Probleme mit der Festplatte und OSX, dass nicht einmal mehr die Recovery die Macintosh Partition oder Formatierung erkennen konnte. Ich musste die komplette Installation wieder löschen und MacOS nochmals installieren.

-Die EFI auf dem Stick und alle Dateien waren ja Gott sei Dank noch da, weshalb Sierra sich dann wirklich halbwegs gut installieren ließ

-Plötzlich wollte dann der PC gar nicht mehr hochfahren. Das BIOS hing ewig im SplashScreen.

 Ich habe für 2 Tage aufgegeben und gesucht. Bis ich die WLAN Karte zog und plötzlich das BIOS schneller war als je zuvor. So schnell das der SplashScreen schon fast nicht mehr angezeigt wurde. Seitdem läuft OS X wieder. Aber das Projekt ist noch lange nicht in der Zielgerade...

Ihr seht es war nicht wirklich einfach. Jetzt läuft Sierra aber endlich. Ein paar Dinge gibt es aber noch.

1. Der Sound funktioniert noch nicht. Eine Layout ID muss in der DSDT gesetzt werden
2. Der Hackintosh fährt nicht komplett herunter und die USB Ports haben nicht genug Power
3. Beide Sachen betreffen die DSDT. Aber diese will nicht so recht. Ich habe 2 verschiedene komplett gepatchte DSDTs von Fredde und 1 leicht gepatchte sowie 1 komplett gepatchte DSDT von mir probiert. Mit keiner einzigen von ihnen wollte der Hacky booten. Der Verbose Modus sagt "PCI Configuration begin" aber in keinem der Fälle bringt `npci=0x2000 / 3000` oder Spielereien mit der IOPCIFamily irgendwas. Vielleicht könntest du [@al6042](#) es nochmal probieren, da hast ja meistens ein paar Ideen.  Die Original DSDT aus dem Bios ist unten angehängt, vielleicht hast du ja Magic Patching Skills 

4. Die WLAN Karte ist ein Mysterium. ABER sie funktioniert inzwischen!

Nachdem die Karte den Boot des PCs komplett verhindert hatte, zog ich sie und ließ sie abgezogen. Sobald sie verbunden war, war das BIOS extrem langsam, dafür funktionierte WLAN, aber kein Bluetooth. Letztendlich bin ich auf die Lösung gekommen und sie macht keinerlei Sinn.

Eigentlich ist das kleine extra Kabel am Converter ja dazu da, dass Bluetooth funktioniert. Durch Zufall zog ich das Kabel irgendwann und siehe da: Das Bios ist wieder schnell, Bluetooth funktioniert seitdem, Airdrop funktioniert, Es gibt keine USB Probleme beim Boot mehr und OS X bootet schneller. Kann mir das irgendwer erklären? Eigentlich sollte es doch genau anders herum sein?   Die WLAN Karte ist also ohne das extra Kabel komplett funktionstüchtig und sobald das Kabel angesteckt ist wird der ganze Hacky instabil?!? 

5. Ich benutze derzeit ein HDMI auf VGA Converter um ein VGA Display zu verwenden. Leider treten immer wieder sporadisch Horden von Ameisen auf. Ihr wisst was ich meine, Schneesturm, Bildrauschen... Das ganze geht entweder sofort wieder weg, oder lässt sich nur durch ab und anstecken des VGA Kabels beheben, wobei es aber häufig nach 10 Sekunden direkt wieder kommt. In ganz hartnäckigen Fällen hilft nur ein Neustart des PCs.

Viel Text, Viel passiert, Viel Interesse, Viel Hilfe nötig  Ich bin mal gespannt wie sich das Projekt entwickelt, denn eigentlich läuft der PC inzwischen sehr schön leise, ist schön anzusehen und legt eine ordentliche Geschwindigkeit an den Tag. Aber so schnell werf ich die Flinte sicherlich nicht ins Korn. Vielleicht hat ja der ein oder andere ein paar Gedanken zu meinem Text



Mfg euer treuer Eierwerfer

System Specs